

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr seid die doppelt gewaltlose spirituelle Armee. Ihr gründet euer göttliches Königreich, indem ihr Shrimat befolgt.
- Frage:** Wovor solltet ihr spirituellen Kinder jeden warnen?
- Antwort:** Warnt jeden: Dies ist die Zeit genau desselben Mahabharatkrieges. Diese alte Welt wird jetzt zerstört und der Vater inspiriert die Gründung der neuen Welt. Nach der Zerstörung wird es Siegesrufe geben. Ihr solltet alle zusammenkommen und darüber sprechen, wie man jedem den Vater vorstellt, bevor die Zerstörung stattfindet.
- Lied:** Ihr habt die Nacht mit Schlafen und den Tag mit Essen verbracht...

**Om Shanti.** Der Vater erklärt, dass Gott der Allerschönste ist. Darum kann Er, weil ihr eine Armee seid, auch Oberbefehlshaber genannt werden. Wer ist euer Oberbefehlshaber? Ihr wisst, dass es zwei Arten von Armeen gibt. Jenes sind weltlichen Armeen, während ihr eine spirituelle Armee seid. Jene Armeen sind begrenzt, während ihr eine unbegrenzte Armee seid. Bei euch gib es Befehlshaber, Generäle und Offiziere. Ihr Kinder wisst, dass ihr euer Königreich gründet, indem ihr Shrimat befolgt. Es ist keine Rede von Krieg usw. Wir gründen wieder einmal unser göttliches Königreich über die ganze Welt, indem wir Shrimat befolgen. Wir spielen diese Rolle jeden Kreislauf. All diese Dinge sind unbegrenzt und sie beziehen sich nicht auf die üblichen Kriege. Der Vater ist der Höchste. Er wird auch Zauberer, Juwelenhändler und Ozean des Wissens genannt. Sein Lob ist unbegrenzt. Habt nur die Erinnerung an den Vater in eurem Bewusstsein, aber Maya lässt euch vergessen. Ihr seid die doppelt gewaltlose, spirituelle Armee. Euer gesamtes Bemühen zielt darauf ab, wie ihr euer Königreich gründen könnt. Das Drama lässt euch dies tun. Ihr unternimmt hierfür Bemühungen, nicht wahr? Ihr guten Kinder solltet dies untereinander diskutieren. Euer Krieg gegen Maya wird bis zum Ende weitergehen. Ihr wisst, dass der Mahabharatakrieg auch ganz bestimmt stattfinden wird. Wie sonst könnte die Zerstörung der alten Welt stattfinden? Baba gibt uns Shrimat. Wir, die Kinder, werden wieder einmal unser Königreich gründen. Nachdem diese alte Welt zerstört ist, wird es in Bharat Siegesrufe geben und ihr seid Instrumente dafür geworden. Trefft euch und diskutiert über Dienstmöglichkeiten, so dass ihr jedem Babas Botschaft geben könnt, dass diese alte Welt jetzt endet. Der Vater gründet die neue Welt. Wenn ein lieblicher Vater ein neues Haus baut, sind seine Kinder glücklich. Das ist ein begrenzter Aspekt, während dies eine Angelegenheit ist, welche die gesamte Welt betrifft. Die neue Welt wird „Goldenes Zeitalter“ genannt und die alte Welt ist das Eiserne Zeitalter. Jetzt ist die Welt alt. Deshalb solltet ihr wissen, wann und wie der Vater die neue Welt gründet. Diejenigen unter euch, die dies wissen, begreifen es auf unterschiedliche Weise gemäß den Bemühungen, die jeder macht. Der Größte von allen ist der Vater. Die Übrigen sind dann unterschiedlich und Elefantenreiter, Pferdereiter oder Fußsoldaten. Oberbefehlshaber und Generäle werden nur als Beispiele erwähnt, um euch zu erklären. Ihr Kinder solltet euch treffen, um Wege zu diskutieren, wie ihr den Vater vorzustellen könnt. Das ist spiritueller Dienst. Wie können wir unsere Brüder und Schwestern warnen und ihnen sagen, dass der Vater gekommen ist, um die neue Welt zu gründen? Die Zerstörung der alten Welt steht euch jetzt bevor und es ist derselbe Mahabharatakrieg wie damals. Die Menschen wissen nicht einmal, was nach dem Mahabharatakrieg geschieht. Ihr fühlt, dass ihr jetzt in diesem Übergangszeitalter die erhabensten Menschen werdet. Der Vater ist gekommen, um euch dazu zu machen. Dabei kann keine Rede von Krieg sein. Der Vater erklärt: „Kinder, in dieser unreinen Welt kann es keine einzige reine Person geben und in der reinen Welt kann es keine einzige unreine Person geben. Niemand versteht so eine simple Sache. Alle Bilder sind euch Kindern in der Essenz erklärt worden. Was auch immer die Menschen auf dem Weg der Anbetung machen – rezitieren, Buße tun, spenden, Wohltätigkeiten ausführen usw. – es bringt ihnen nur zeitlich begrenztes Glück, wertlos wie Krähenmist. Jedoch erst dann, wenn ihr hierher kommt und diese Dinge versteht, könnt ihr sie auch verinnerlichen. Jetzt ist es das Königreich der Anbetung und es gibt keinerlei Wissen. Ebenso wie es in dieser unreinen Welt niemanden gibt, der rein ist, so kennt auch niemand, außer dem Einen, irgendetwas von diesem Wissen. Die Veden und Schriften gehören alle zum Weg der Anbetung. Ihr müsst die Leiter herunterkommen. Ihr seid jetzt Brahmanen geworden. In dieser Armee sind alle unterschiedlich. Die Wichtigsten, die Befehlshaber, Kapitäne und Generäle, sollten sich treffen und darüber diskutieren, wie man Babas Botschaft geben kann. Es ist euch Kindern erklärt worden, dass nur Einer der Botschafter, Lehrer und Guru ist. Alle Anderen gehören zum Weg der Anbetung. Nur ihr seid im Übergangszeitalter. Das Ziel und die Bestimmung, wie Lakshmi und Narayan zu werden, ist absolut akkurat.

Auf dem Weg der Anbetung erzählen sie die Geschichte des wahren Narayan, die Geschichte des Dritten Auges und die Geschichte der Unsterblichkeit. Der Vater erzählt euch jetzt die Geschichte des wahren Narayan. Auf dem Weg der Anbetung ist alles eine Sache der Vergangenheit. Sie bauen Tempel für jeden, der kam und ging. Ähnlich lehrt Baba euch jetzt. Später auf dem Weg der Anbetung werden dann entsprechende Denkmäler gebaut. Im Goldenen Zeitalter gibt es keine Bilder von Shiva oder Lakshmi und Narayan, etc. Wissen ist völlig anders als Anbetung. Nur ihr habt dieses Wissen und deshalb hat der Vater gesagt: „Hört nichts Schlechtes, sprecht nichts Schlechtes.“ Ihr Kinder seid jetzt so glücklich, dass die neue Welt gegründet wird. Baba gibt uns wieder einmal Anweisungen für die Gründung des Landes des Glücks. Die allerhöchste Anweisung ist, dass ihr rein werden müsst. Alle sind unrein. Die guten Kinder sollten zusammenkommen und diskutieren, wie der Dienst zunehmen kann, und wie man den Armen die Botschaft des Vaters geben kann. Der Vater ist gekommen, wie Er auch im vorigen Kreislauf gekommen ist. Er sagt: „Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an Mich!“ Das Königreich wird auf jeden Fall gegründet. Die BKS werden dies sicherlich verstehen, aber die Seelen, die nicht zur Gottheitenreligion gehören, werden nicht verstehen. Zur Zeit der Zerstörung haben sie ein Bewusstsein ohne Liebe für Gott. Ihr Kinder wisst, dass ihr zum Herrn und Meister gehört. Deshalb dürft ihr weder dem Laster frönen, noch kämpfen und streiten. Eure Brahmanenreligion ist sehr erhaben. Die Menschen gehören zur Shudragemeinschaft, wohingegen ihr zur Brahmanenreligion gehört. Ihr seid der Haarknoten und sie sind die Füße. Über dem Haarknoten gibt es nur den Unkörperlichen Gott, den Allerhöchsten. Weil ihn niemand mit physischen Augen sehen kann, wurde Shiv Baba weder in der Form des vielfältigen Abbilds noch als der Haarknoten (der Brahmanen) gezeigt. Sie sprechen nur von den Gottheiten, Kriegern, Händlern und Unreinen. Jene, die Gottheiten werden, werden wiedergeboren und nach und nach Krieger, Händler und Shudras. Niemand versteht den Symbolgehalt des vielfältigen Abbilds. Ihr versteht es jetzt. Deshalb solltet ihr das korrekte Bild herstellen. Shiv Baba und ihr Brahmanen sollten auch dargestellt werden. Gebt jetzt jedem die Botschaft: „Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an den Vater!“ Es ist eure Pflicht, diese Botschaft zu geben. Ebenso wie das Lob des Vaters unbegrenzt ist, so wird auch Bharat sehr gelobt. Wenn jemand diesem Wissen 7 Tage lang zuhören würde, würde es in seinem Bewusstsein sein. Sie sagen jedoch, dass sie keine Zeit haben. Oh! Aber ihr habt einen halben Kreislauf lang gerufen und Er ist jetzt auf praktische Weise hierher gekommen. Der Vater kommt am Ende des Kreislaufs hierher aber nur ihr Brahmanen versteht dies und ihr versteht es auch graduell unterschiedlich, gemäß eurer Bemühungen. Sobald ihr dieses Wissen studiert, entwickelt ihr die Überzeugung, dass der Geliebte, den ihr gerufen habt, jetzt gekommen ist. Er wird selbstverständlich in den Körper eines Menschen kommen, denn Er hat keinen eigenen Körper. Der Vater sagt: „Ich betrete Brahmas Körper und gebe euch Kindern das Wissen über den Weltkreislauf, den Schöpfer und die Schöpfung. Niemand sonst weiß dies. Dies ist ein Studium. Baba macht es sehr leicht und erklärt es uns alles. Er sagt: „Ich mache euch so wohlhabend! Niemand ist in jedem Kreislauf so rein und so glücklich, wie ihr. Kinder, ihr spendet zu dieser Zeit jedem dieses Wissen. Der Vater spendet euch die Wissensjuwelen. Ihr spendet sie dann anderen. Ihr macht Bharat zum Himmel. Ihr befolgt Shrimat und macht Bharat zum Himmel, indem ihr euren Körper, Geist und Besitz benutzt. Dies ist so eine erhabene Aufgabe. Ihr seid eine inkognito Armee. Niemand weiß dies. Ihr wisst, dass ihr die Souveränität über die ganze Welt beansprucht und erhaben werdet, indem ihr Shrimat befolgt. Der Vater sagt: „Erinnert euch jetzt konstant an Mich allein.“ Krishna kann das nicht gesagt haben; er war ein Prinz und ihr werdet es ebenfalls. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter existiert der reine Familienweg. Unreine Könige beten die Abbilder des reinen Königs Narayan und der reinen Königin Lakshmi an. Zuerst gibt es das Königreich des reinen Familienweges und dann das Königreich des unreinen Familienweges. Es sind 2 gleiche Hälften, Tag und Nacht. Wenn es eine Angelegenheit von Hunderttausenden von Jahren wäre, wäre die Bevölkerung der Hindureligion, die in Wirklichkeit die Gottheitenreligion ist, sehr viel größer. Es gäbe unzählige Hindus. Gegenwärtig machen sie noch eine Volkszählung. Es ist im Drama so festgelegt und es wird wieder geschehen. Der Tod steht vor der Tür und derselbe Mahabharatkrieg wird wieder stattfinden. Kommt deshalb zusammen und macht Dienstpläne. Ihr macht weiterhin Dienst. Ihr erschafft neue Bilder und habt Ausstellungen. Okay, was könnt ihr jetzt tun? Achcha, richtet ein spirituelles Museum ein. Wenn die Leute es sehen, werden sie es weiterempfehlen. Sowohl die Armen, als auch die Wohlhabenden legen Geld zur Seite um Spenden zu verteilen. Die Wohlhabenden spenden mehr Geld. Hier ist es genauso. Manche geben Eintausend und andere weniger. Manche schicken sogar nur 2 Rupies. Sie sagen: „Nehmt 1 Rupie, um in meinem Namen einen Ziegel zu setzen und spart die andere für 21 Leben.“ Dies ist inkognito. Die Rupie eines Armen ist gleichwertig mit Tausend Rupies eines Reichen. Was können die Armen tun, wenn sie nichts haben?

Es gibt ein Konto. Geschäftsleute legen auch etwas für Spenden zur Seite. Was sollte jetzt getan werden? Helft dem Vater. Baba wird euch dann für 21 Leben eine Rückgabe geben. Der Vater kommt und hilft den Armen. Diese Welt wird nicht länger bleiben. Alles wird zu Staub. Ihr wisst, dass die Gründung stattfindet, so wie es auch im vorigen Kreislauf geschah. Der Unkörperliche Vater sagt: „Kinder, entsagt all euren körperlichen Religionen und erinnert euch an Mich, euren Vater.“ Brahma ist auch ein Teil der Schöpfung. Wessen Kind ist Brahma? Wer hat ihn erschaffen? Wie wurden Brahma, Vishnu und Shankar erschaffen? Niemand weiß irgendetwas darüber. Der Vater kommt und sagt die Wahrheit. Brahma muss selbstverständlich in der Menschenwelt existieren. „Man erinnert sich an „die Dynastie Brahmas“. Niemand weiß, wie Gott die Menschenwelt erschafft. Brahma muss hier in Bharat existieren, nicht wahr? Der Vater sagt: „Der Eine, dessen Körper Ich betreten habe, ist jetzt im letzten seiner vielen Leben. Er hat seine gesamten 84 Leben hier auf der Erde verbracht.“ Brahma ist nicht der Schöpfer. Nur der Eine Unkörperliche Vater ist der Schöpfer. Seelen sind ebenfalls unkörperlich und sie sind ewig. Niemand hat sie erschaffen. Woher ist also Brahma gekommen? Der Vater sagt: „Ich bin in seinen Körper eingetreten und habe seinen Namen geändert. Eure Namen wurden auch geändert. Ihr seid Raj Rishis. Am Anfang habt ihr allem entsagt und seid gekommen und beim Vater geblieben. Deshalb wurden eure Namen geändert. Dann hat Baba damit aufgehört, den Rosenkranz zu erschaffen und euch neue Namen zu geben, weil Maya einige von euch verschlungen hat. Heutzutage gibt es in vieler Hinsicht viel Betrug. Sie betrügen sogar mit Milch. Man kann einfach nichts Ursprüngliches bekommen. Sie betrügen sogar den Vater. Sie nennen sich selbst „Gott“. Ihr Kinder versteht jetzt, was eine Seele ist und was die Höchste Seele ist. Aber das ist unterschiedlich, gemäß der Bemühungen, die ein jeder von euch macht. Der Vater weiß, wie intensiv jeder von euch studiert und andere lehrt und welchen Status ihr dann erhaltet. Ihr habt die Überzeugung, dass ihr vom Vater zu den Kronprinzen der Welt gemacht werdet. Deshalb solltet ihr entsprechende Bemühungen machen und jedem zeigen, dass ihr Kronprinzen werdet. Ihr seid durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen und werdet jetzt wieder Gottheiten. Diese alte Welt ist die Hölle und hier gibt es nichts mehr. Der Vater ist jetzt gekommen, füllt euer Schatzhaus und entfernt all euer Leid. Fragt jeden: „Du bist hierher gekommen, um dein Schatzhaus zu füllen, nicht wahr?“ Im Land der Unsterblichkeit kann es keinen Tod geben. Der Vater ist gekommen, um euer Leid zu entfernen und euer Schatzhaus zu füllen. Satyug ist das Land der Unsterblichkeit und dies ist das Land des Todes. Hört diesen lieblichen Dingen zu und sprecht darüber; nicht über nutzlose Dinge. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

### **Essenz zur Verinnerlichung:**

1. Der Vater ist gekommen, um euch dieses Studium zu lehren, das Meister der Welt aus euch macht. Sagt deshalb nie, dass ihr keine Zeit habt. Folgt Shrimat und dient Bharat mit eurem Körper, Geist und Wohlstand, um es zum Himmel zu machen.
2. Hört die sehr lieblichen Wissenspunkte und sprecht untereinander darüber. Erinnert euch immer an die Anweisungen des Vaters: „Hört nichts Böses und sprecht nichts Böses.“

**Segen:** Möget ihr frei von Vergessen sein, indem ihr euch der kombinierten Form bewusst seid und deswegen zu einem beständigen Yogi werdet.  
Die Kinder, die sich selbst als mit dem Vater kombiniert erfahren, erhalten automatisch den Segen, ein beständiger Yogi zu sein, weil immer ein Treffen stattfindet, wo immer sie sich aufhalten mögen. Ganz gleich, wie sehr jemand versucht, sie zum Vergessen zu bringen, sie bleiben frei davon. Die Kinder, die auf diese Weise nie vergessen, werden sehr vom Vater geliebt und sind beständige Yogis, da das Zeichen von Liebe natürliche Erinnerung ist. Maya kann euch dann nicht einmal geringfügig - in Form von Gedanken - erschüttern.

**Slogan:** Anstatt Entschuldigungen vorzubringen, findet eine Lösung, und ihr werdet ein Recht auf Segen beanspruchen.

\* \* \* O m S h a n t i \* \* \*